

DIE GARTENSTADT

Herausgegeben vom Grundbesitzer-Verein der Gartenstadt Berlin-Frohnau e.V.



In dieser Ausgabe lesen Sie:



In eigener Sache	S.2
WohnKlima-Panel: Gestalten Sie Politik!	S.4
Wir stehen unter Strom	S.5
Balkonkraftwerke und Online-Versammlung	S.6
Auszüge aus dem Manuskriptdienst	S.8
Eine Bodenbildung der Kaufpreise?	S.13
Online-Rechtsberatung: Mehr schlecht als recht	S.14
Kehr- und Überprüfungsordnung	S.15
Bukolisches Tagebuch: Die Goldrute	S.16
Wilhelm Lehmann: Sommergedichte	S.17
Private Windkraftanlagen	S.18
Mitgliederberatung	S.22



Liebe Mitglieder,
liebe Gartenstädter,

die Johanneskirche am Zeltinger Platz ist eine Landmarke unserer Gartenstadt. Viele Frohnauer sind dort getauft worden, haben geheiratet und/oder sind regelmäßige Besucher der Gottesdienste. Das 1935 errichtete Bauwerk bedarf nun dringend einer grundlegenden Sanierung. Die beauftragten Fachleute haben ein Investitionsvolumen von EUR 700.000 veranschlagt. 50 Prozent des Betrages sind durch Rücklagen und einen Zuschuss des Kirchenkreises gedeckt, die andere Hälfte muss die Kirchengemeinde Frohnau durch Spenden aufbringen. Ca. EUR 50.000 sind bereits zusammengekommen. Deshalb veröffentlichen wir gerne in dieser Ausgabe einen Aufruf unseres Pfarrers Dr. Ulrich Schöntube für weitere Spenden. Als zweitälteste Institution Frohnaus (nur die Freiwillige Feuerwehr ist älter als wir) unterstützen wir den Aufruf ausdrücklich. Einzelheiten finden Sie auf Seite 5.

Neben unserem Einsatz für Frohnau bieten wir bekanntlich eine Reihe von Dienstleistungen für unsere Mitglieder. Dazu zählt auch die Rechtsberatung. Viele Mitglieder machen sich an den entsprechenden Tagen in das Centre Bagatelle auf, um ihre Anliegen zu schildern oder rufen mich einfach im Büro an. Daneben formieren sich seit Jahren auch Anbieter, die Rechtsberatung über das Internet verkaufen. Die dort angebotenen Leistungen hat die Stiftung Warentest in ihrem Juliheft untersucht. Das Ergebnis fällt ernüchternd aus re-

sümiert die Rechtsexpertin Eugénie Zobel von Stiftung Warentest. „Zum Teil erhielten wir haarsträubende Ratschläge.“ Auch bei den Preisen ergab sich ein sehr durchwachsendes Bild: Sie reichten von 5 Euro bis knapp 290 Euro. Zur Erinnerung: Bei uns kosten Rechts-, Steuer-, Immobilien- und Bauberatung EUR 90 im Jahr. Lesen Sie zu den Befunden von Stiftung Warentest näheres auf Seite 14.

Abschließend gestatten Sie einen Aufruf in eigener Sache, die aber auch die Ihre ist. Beteiligen Sie sich an der Erhebung, die unser Bundesverband Haus und Grund Deutschland gemeinsam mit der Humboldt Universität und dem Mercator Institut seit längerem durchführt. Dies ist das WohnKlima-Panel. Es geht darum, belastbare Zahlen zu privaten Vermietern zu generieren, aus denen dann Handlungsempfehlungen für die Politik abgeleitet werden. Die privaten Vermieter stellen mit Abstand den meisten Wohnraum in Deutschland zur Verfügung. Die Politik hat häufig aber nur die großen Einzelanbieter im Focus, also staatseigene Gesellschaften, Genossenschaften oder große Privatfirmen wie die Vonovia. Deren Bedürfnisse bei der Vermietung und Verwaltung einer Immobilie unterscheiden sich aber grundlegend von Privatvermietern mit 1 oder 2 Wohnungen. Die Beteiligung ist benutzerfreundlich per Smartphone oder Computer möglich. Einzelheiten auf Seite 4.

Jetzt erst einmal viel Spaß beim Lesen.
Ihr Kai-Peter Breiholdt

Unsere Fördermitglieder:



Heinz Bein Malereibetrieb KG
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassaden-
anstriche- und Putze, Betonsanierung, Voll-
wärmeschutz, Gerüstbau, Beschriftungen.
13467 Berlin, Hohefeldstraße 41
Tel. 030/40 77 980 www.bein-malerei.de

Wohltorf
Immobilien
Stark im Nordwesten



Dachdeckerei Mann GmbH
Holzstraße 15, 13359 Berlin
Tel. 030/49 98 89-0
www.mann-dachdeckerei.de



WIR VERMITTELN FROHNAU.

**DER PLATZHIRSCH
SEIT 1997 ZWISCHEN LUDOLFINGERPLATZ
UND ZELTINGER PLATZ**

Ludolfingerplatz 1a, 13465 Berlin
+49 (0) 30 401 33 46

www.wohltorf.com
[#wirvermittelnfrohnau](https://www.instagram.com/wirvermittelnfrohnau)
www.frohnau-immobilien.de



Wohltorf
Immobilien
Stark im Nordwesten

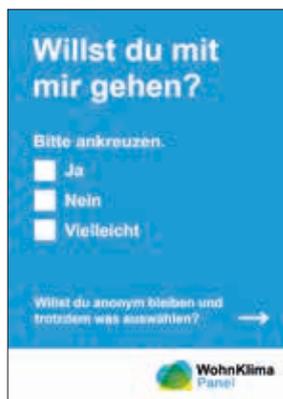
IHR MAKLER IN REINICKENDORF!

- ★★★★★ Google (4,8/5,0)
- ★★★★☆ ImmobilienScout24 (4,2/5,0)
- ★★★★★ Maklerempfehlung.de (5,0/5,0)
- ★★★★★ Facebook (5,0/5,0)
- ★★★★★ golocal (5,0/5,0)

163 Kundenbewertungen Stand 08/2024

WohnKlima-Panel: Gestalten Sie Politik!

von Jakob Grimm, Haus und Grund



Der nächste Fragebogen im WohnKlima-Panel ist online – und Ihre Stimme zählt. Diese Umfrage ist ein wichtiger Schritt, um zu ergründen, vor welchen finanziellen Herausforderungen private Vermieter bei der energetischen Modernisierung ihres Gebäudebestandes stehen.

Privatpersonen bilden das Rückgrat des deutschen Wohnungsmarktes. Fast zwei Drittel aller Mietwohnungen werden von privaten Vermietern zur Verfügung gestellt. Trotz der dominierenden Stellung, die dieser Vermietertyp in der Wohnungswirtschaft einnimmt, kommen die Bedürfnisse privater Vermieter aufgrund der großen Heterogenität der Einzeleigentümer in der politischen Debatte oft zu kurz. Das liegt nicht zuletzt daran, dass politische Forderungen in der Regel mit Daten und Fakten unterfüttert werden müssen. Während privatwirtschaftliche sowie kommunale Wohnungsunternehmen und Genossenschaften umfangreiche Bestandsdaten zur Verfügung stellen können, ist die Datenlage bei privaten Vermietern mangelhaft.

Warum Ihre Teilnahme so wichtig ist

Das FEIRE-Projekt, an dem Haus & Grund zusammen mit der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Mercator Research Institute arbeitet, hat sich auf die Fahne geschrieben, belastbare Zahlen zu pri-

vaten Vermietern zu sammeln. Aus diesen Daten werden anschließend faktenbasierte politische Handlungsempfehlungen abgeleitet. In dem neuen Fragebogen sammeln wir daher Informationen zum Immobilien- und Wohnungsbestand der Vermieter. Die Umfrage beleuchtet außerdem Themen rund um den Kauf und Verkauf von Immobilien sowie Modernisierungsinvestitionen der Vermieter. Zudem

werden zu konkreten Objekten spezifische Merkmale wie beispielsweise das Baujahr, die Lage, die Heizungsart sowie die Energieträger abgefragt. Die gesammelten Daten helfen uns dabei, ein klareres Bild der Vermieter im Panel zu erhalten und künftige Befragungen zu konkreten Modernisierungshemmnissen zu entwickeln.

Umfrage-Tool liefert Grundlage für politische Argumentation

Das WohnKlima-Panel, entstanden im Rahmen des FEIRE-Projekts, ist ein Umfrage-Tool, das unter der Flagge von Haus & Grund läuft. Bei diesem Panel handelt es sich um eine Online-Plattform, auf der sich Teilnehmer kostenlos registrieren können. Die registrierten Teilnehmer bilden eine Datenbank, aus der wir Zielgruppen für Umfragen zu verschiedenen Themen bilden können. Die ausgewerteten Umfrageergebnisse liefern dann die Grundlage für unsere politische Argumentation. Da ein vergleichbares Panel in Deutschland bisher noch nicht existiert, kann der gesamte Verband davon profitieren.

Sie sind schon im Panel registriert? Dann melden Sie sich unter hausund.co/panel1 an und starten die Umfrage. Wenn Sie noch kein Panelist sind, dann registrieren Sie sich jetzt, unterstützen Sie die Wissenschaft und gestalten Sie Politik aktiv mit. Und mit etwas Glück können Sie attraktive Preise bei unseren Verlosungen gewinnen.

- Installation
- Wartung
- Kabelfernsehen
- Störungsdienst

☎ (030) 4 04 19 39
Wachsmuthstraße 11, 13467 Berlin

Flechtsenhaar
Elektrotechnik

Sie sind schon im Panel registriert? Dann melden Sie sich unter hausund.co/panel1 an und starten die Umfrage. Wenn Sie noch kein Panelist sind, dann registrieren Sie sich jetzt, unterstützen Sie die Wissenschaft und gestalten Sie Politik aktiv mit. Und mit etwas Glück können Sie attraktive Preise bei unseren Verlosungen gewinnen.



Wir stehen unter Strom

von Pfr. Dr. Ulrich Schöntube, Evangelische Kirchengemeinde Frohnau



Die Johanneskirche steht in der Mitte Frohnas. Sie ist Wahrzeichen, Baudenkmal, ein Ort der Stille in der Woche, ein Raum für große kirchenmusikalische Aufführungen, für Gottesdienste, Hochzeiten, Taufen, Konfirmationen ...

Das Gebäude ist nun fast 90 Jahre alt. Immer wieder wurden Dinge instandgesetzt und repariert. Dennoch ist es an der Zeit, die Kirche grundlegend zu sanieren. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe! Denn: Ein Gang durch das Treppenhaus zeigt offen liegende Leitungen und Rohre; regelmäßig stehen der Kirchvorplatz und Kellerräume unter Wasser; mal Läuten die Glocken nicht; und die Heizkosten der alten Ölheizung gehen in den Wintermonaten in die Tausende.

Es muss grundlegend etwas geschehen. Deshalb haben wir mit einem Ingenieurbüro, das in solchen komplexen Sanierungsvorhaben erfahren ist, ein Konzept erarbeitet. Alle Sanierungsschritte werden gut ineinandergreifen. Der Zeitraum wird mehrere Jahre umfassen. Beginnen müssen wir mit der Elektrik. Denn im

Kirchengebäude sind zum Teil noch stoffummantelte Stahlleitungen aus der Bauzeit, von 1935, in Verwendung. Kein Elektriker will das anfassen. Wir hatten auch schon einen - zum Glück nur kleinen - Kabelbrand im Seitengebäude!

So stehen wir im wahrsten Sinne „unter Strom“, sehr schnell die schlimmsten havarieverdächtigen Probleme zu beheben. In einem ersten Schritt sollen von einem neuen Hausanschluss her die wesentlichen Leitungen im Gebäude neu verteilt werden. Dieser erste Bauabschnitt enthält auch bauliche Veränderungen im Keller, die für die Umstellung der Heizungsanlage und für die Unterbringung einer Notstromanlage nötig sind. Sukzessive werden dann im Rahmen der weiteren Sanierungsschritte die neuen Leitungen angeschlossen.

Wir werden bei dem gesamten Vorhaben durch den Kirchenkreis unterstützt. Der erste Bauabschnitt wird nach den Berechnungen des Ingenieurbüros ca. 700.000 Euro kosten. Die Hälfte dieser Summe werden wir durch Rücklagen und einen Zuschuss des Kirchenkreises decken können. Für die verbleibenden 350.000 Euro müssen wir Spenden sammeln. Bisher haben wir aus der Gemeinde heraus seit Mai etwa 50.000 Euro gesammelt. Auch Auktionsspenden der Frohnauer Geschäftsleute waren dabei, für die wir sehr dankbar sind.

Aber wie sieht es mit Ihnen aus? Sie freuen sich an der Johanneskirche wie sie da am Zeltinger Platz steht, gehen aber vielleicht nur manchmal hinein. Auch Ihre Hilfe brauchen wir! Denn die Johanneskirche gehört uns allen in Frohnau.



Bei Spenden über 300,- Euro, senden wir Ihnen eine Spendenquittung zu. Bitte geben Sie dazu im Betreff neben dem Spendenzweck auch Ihre Adresse an. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Spendenkonto:
 Evangelische Kirchengemeinde
 Frohnau
 DE89 1005 0000 4955 1934 00
 Verwendungszweck:
 Elektro-Sanierung 24

Einbau von Balkonkraftwerken und Online-Versammlung Gesetz vom Bundestag verabschiedet

von Inka-Marie Storm, Haus und Grund



auf die Installation von Balkonkraftwerken an ihrem eigenen Balkon. Allerdings müssen sie dafür trotzdem einen Beschluss der Eigentümerversammlung einholen. Diese darf die Zustimmung in

Der Deutsche Bundestag hat das Gesetz in der letzten Woche vor der parlamentarischen Sommerpause verabschiedet. Bis zuletzt war die Regelung zu rein virtueller Versammlung der Wohnungseigentümergeinschaft umstritten. Jetzt wurde ein Kompromiss gefunden. Was bedeuten die neuen Regelungen für Wohnungseigentümergeinschaften, selbst nutzende Eigentümer und Vermieter? Wir beantworten häufig gestellte Fragen:

Dürfen Eigentümer in einer Gemeinschaft der Wohnungseigentümer (GdWE) Balkonkraftwerke installieren?

Seit der Gesetzesänderung haben alle Eigentümer nach § 20 Absatz 2 des Wohnungseigentumsgesetzes (WEG) einen privilegierten Anspruch

der Regel nicht verweigern. Ein Vetorecht steht ihr nur dann zu, wenn die bauliche Veränderung die Wohnanlage grundlegend umgestaltet oder einen Wohnungseigentümer ohne sein Einverständnis gegenüber anderen unbillig benachteiligt. Achtung: Der Eigentümer hat nur einen Anspruch auf die Gestattung des eigentlichen Baus. Über die Durchführung beschließt die Eigentümersammlung im Rahmen ordnungsgemäßer Verwaltung. Das bedeutet, die Eigentümersammlung kann zum Beispiel über das Modell und die Art der Installation beschließen.

Dürfen Mieter Balkonkraftwerke an ihre Balkone bauen?

Ja, § 554 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) gibt Mietern grundsätzlich das Recht, Balkonkraftwerke an ihre Balkone zu bauen. Allerdings müssen sie vorab die Zustimmung des Vermieters einholen. Dieser muss der Installation jedoch in der Regel auch zustimmen. Er darf seine Zustimmung nur verweigern, wenn ihm die bauliche Veränderung auch unter Würdigung der Interessen des Mieters nicht zugemutet werden kann. Der Mieter kann gegebenenfalls im Zusammenhang mit dem Bau des Balkonkraftwerks zu besonderen Sicherheitsauflagen verpflichtet werden. Diese werden dann in der

**Park
Apotheke**

Tel. 0 30 | 4 01 10 58
Zeltlinger Platz 7 . 13465 Berlin
park@apotheken-frohnau.de

**Ludolfinger
Apotheke**

Tel. 0 30 | 4 01 10 33
Ludolfingerplatz 8 . 13465 Berlin
ludolfinger@apotheken-frohnau.de

Bleiben Sie gesund!

www.apotheken-frohnau.de

Interessenabwägung berücksichtigt. Bei Beendigung des Mietverhältnisses ist das Balkonkraftwerk zurückzubauen. Anstelle des Mieters kann der Vermieter den Anbau vornehmen. Der Mieter hat dann keinen Anspruch auf eigene Ausführung.

Wer trägt die Kosten für den Bau eines Balkonkraftwerks?

Die Kosten trägt derjenige Eigentümer oder Mieter, dem der Bau des Balkonkraftwerks gestattet wurde. Er ist dann auch für entstehende Folgekosten verantwortlich.

Ist es möglich, die Eigentümerversammlungen einer GdWE rein virtuell, ohne die Möglichkeit der Präsenzteilnahme, durchzuführen – selbst wenn einzelne Eigentümer das nicht möchten?

Ja, wenn die Eigentümergemeinschaft dies mehrheitlich in der Eigentümerversammlung mit mindestens drei Viertel der abgegebenen Stimmen für längstens drei Jahre beschließt (§ 23 Absatz 1a WEG). Aber: Bis Ende des Jahres 2028 muss neben der virtuellen Versammlung auch noch einmal jährlich eine Präsenzversammlung durchgeführt werden, wenn die Eigentümer nicht einstimmig auf die zusätzliche Präsenzversammlung verzichten. Der Verzicht erfolgt durch erneuten Beschluss, indem keine Gegenstimme gegen den Antrag auf Verzicht erhoben wird.

Hat die GdWE vereinbart, dass die Eigentümerversammlung ausschließlich online stattfinden soll, bedarf es keiner zusätzlichen Präsenzversammlung. Diese Pflicht bezieht sich ausschließlich auf beschlossene Online-Versammlungen nach § 23 Absatz 1a WEG.



S[®]

**KINDERBRILLEN
KOMPLETTPREIS**

IMMER INKLUSIVE:

- KUNSTSTOFFGLÄSER
- HARTBESCHICHTUNG
- SUPERENTSPIEGELUNG

sichtwechsel[®]

www.sichtwechsel-berlin.de

Frohnau
Zeltinger Platz 9 · 13465 Berlin
T 030.401 03 567

Prenzlauer Berg
Sredzkistr. 23 · 10435 Berlin
T 030.25 74 29 49

Was passiert mit den in der Online-Versammlung getroffenen Beschlüssen, wenn keine zusätzliche Präsenzversammlung durchgeführt wird?

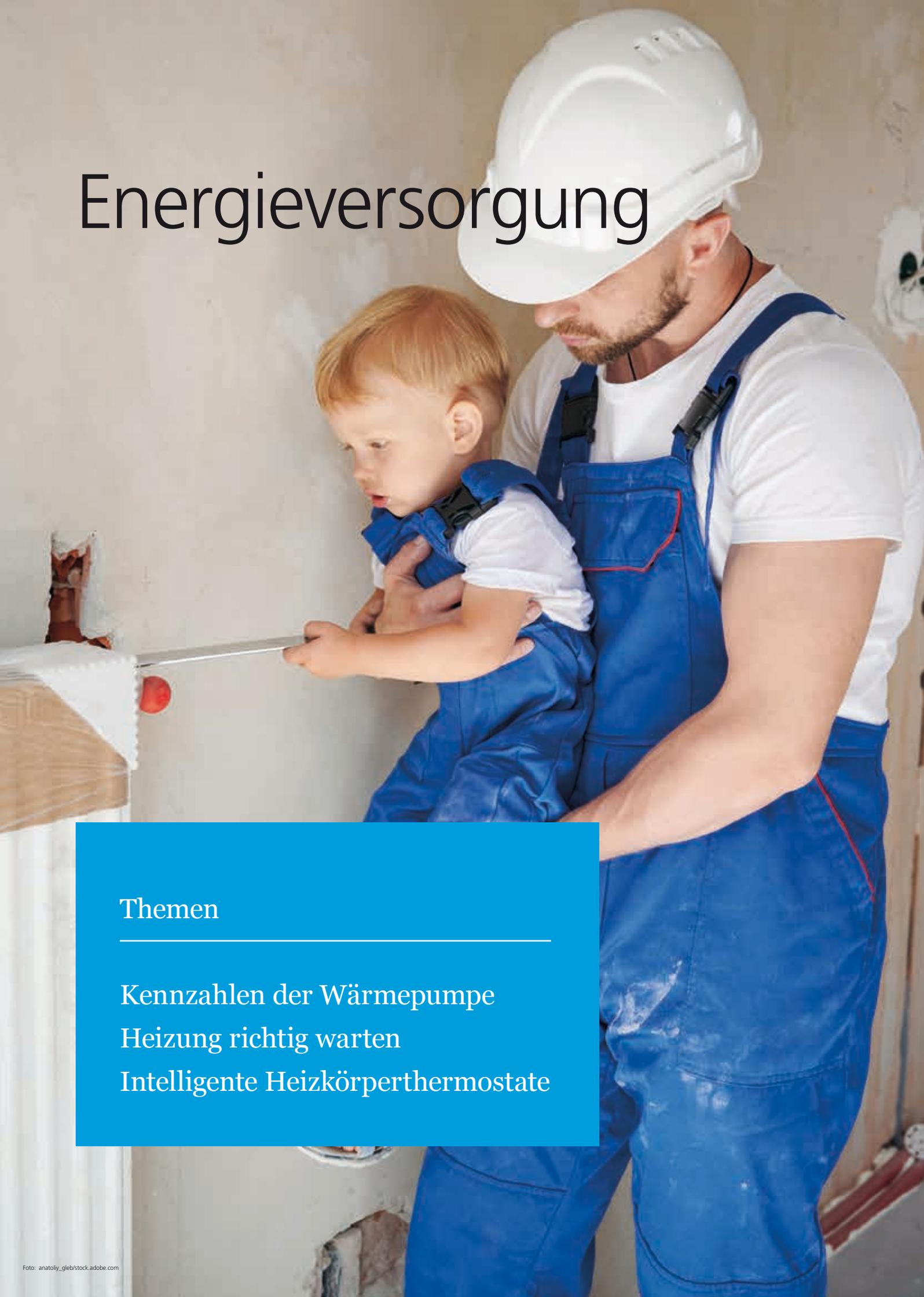
Ein Verstoß gegen die Pflicht zur zusätzlichen Präsenzversammlung führt nicht zur Nichtigkeit oder Anfechtbarkeit der in einer virtuellen Wohnungseigentümerversammlung gefassten Beschlüsse.

Was ist, wenn ich nicht die technische Ausstattung habe, an einer rein virtuellen Eigentümerversammlung teilzunehmen?

Auch der Beschluss über die Durchführung rein virtueller Versammlungen muss den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Verwaltung entsprechen. Selbst wenn diese mit drei Viertel der abgegebenen Stimmen beschlossen werden, dürfen Einzelne nicht unbillig benachteiligt werden. Hier braucht es dann Unterstützungsangebote, zum Beispiel die Teilnahme an der Versammlung vor den Geräten anderer benachbarter Wohnungseigentümer oder des Verwalters. Dies sollte bei der Beschlussfassung mitdiskutiert werden, wenn solche Einwände erhoben werden.



Energieversorgung

A construction worker wearing a white hard hat and blue overalls is holding a young child. The worker is using a long-handled tool to work on a wall. The child is looking at the wall. The background shows a wall with some damage and a window.

Themen

Kennzahlen der Wärmepumpe

Heizung richtig warten

Intelligente Heizkörperthermostate

KENNZAHLEN DER WÄRMEPUMPE

JAZ und CoP richtig interpretieren

Wer sich mit der Effizienz von Wärmepumpen auseinandersetzt, stößt auf zwei Kennzahlen: die Jahresarbeitszahl (JAZ) und den Coefficient of Performance (CoP). Was sagen diese aus, und wie lassen sie sich errechnen?

Die JAZ einer Wärmepumpe spiegelt die Relation zwischen In- und Output einer Wärmepumpe wider. Das bedeutet, in der Berechnung wird die eingesetzte Energie ins Verhältnis zur erzeugten Energie gesetzt. Dieser Wert ist eine Kennziffer, die an die Praxis, also an die tatsächliche Leistung der Wärmepumpe angelehnt ist. Aus diesem Grund kann die JAZ erst etwa ein Jahr nach Inbetriebnahme der Anlage errechnet werden. Kurzum: Sie gibt Auskunft über die tatsächliche Leistung nach Inbetriebnahme der Wärmepumpe.

Im Gegensatz zur JAZ ist der CoP ein theoretischer Wert, der unter standardisierten Bedingungen, also im Labor, ermittelt wird. Diese Leistungskennzahl lässt sich verallgemeinern, da sie nicht von individuellen Gegebenheiten beeinflusst wird. Sinn und Zweck der Standardberechnung ist es, verschiedene Wärmepumpen für die Verbraucher vergleichbar zu machen. Auf diese Weise können sich Käufer bereits vor dem Erwerb ein Bild von der Effizienz der Heizungsanlage machen und verschiedene Modelle und Systeme hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit vergleichen.

So wird die Jahresarbeitszahl ermittelt

Der JAZ-Wert einer Wärmepumpe errechnet sich, indem die erzeugte Wärme pro Jahr durch die verbrauchte Strommenge pro Jahr geteilt wird. Die JAZ 4 beispielsweise bedeutet, dass mit einer Kilowattstunde (kWh) Strom 4 kWh Energie erzeugt wurden.

Je höher die JAZ, desto effizienter arbeitet die Anlage. Wärmepumpen, deren Jahresarbeitszahl höher als drei liegt, gelten als effizient. Die durchschnittlichen Kennziffern unterscheiden sich je nach Art der Wärmepumpe (Luft-, Wasser- oder Erd-Wärmepumpe).

So interpretiert man den CoP richtig

Der CoP-Wert einer Wärmepumpe ist im Produktdatenblatt des Herstellers aufgeführt. Dort stehen auch die Angaben zu den Bedingungen, unter denen der CoP ermittelt wurde. Die Buchstaben A, B und W kennzeichnen die Art der Wärmepumpe. A steht für Luft-Wärmepumpe, B für Erd-Wärmepumpe und W für Wasser-Wärmepumpe. Die Ziffer hinter diesem Buchstaben beschreibt die Außentemperatur, bei der die Heizungsanlage arbeitet. Ihr folgt wiederum ein Buchstabe und eine Zahl. Hierbei handelt es sich um die Vorlauftemperatur, die bei der angegebenen Außentemperatur erzeugt wird.

Grundsätzlich gilt: Je höher der CoP-Wert, desto effizienter arbeitet die Anlage. Dabei handelt es sich allerdings um eine verallgemeinerte Aussage, die unter Laborbedingungen ermittelt wurde. Der CoP kann sich deutlich von der JAZ unterscheiden.

Heizlastberechnung

Diese beiden Werte reichen allerdings noch nicht aus, um die passende Wärmepumpe für die eigene Immobilie zu finden. Eine falsche Dimensionierung der Wärmepumpe kann im schlimmsten Fall einen Austausch der Anlage notwendig machen. Aus diesem Grund sollte die passende Leistung der Wärmepumpe stets von einem Fachmann ermittelt werden.

Um die richtig dimensionierte Größe und Leistung einer Wärmepumpe zu ermitteln, muss die zu erwartende Heizleistung errechnet werden. Dabei handelt es sich um den Wert, den ein Heizsystem an kalten Tagen liefern muss, um alle Räume im Haus auf die gewünschte Temperatur zu erwärmen.

Hohe Risiken bei falscher Dimensionierung

Wird die Heizleistung nicht korrekt bestimmt und die Leistung der Wärmepumpe beispielsweise zu gering dimensioniert, kann der Wärmebedarf des Hauses nicht vollständig gedeckt werden. Doch auch eine zu große Dimensionierung der Wärmepumpe birgt Risiken, da die Anlage in diesem Fall ineffizient arbeitet und durch zu lange Leerlaufzeiten



Foto: Studio Harmony/stock.adobe.com

HEIZUNG RICHTIG WARTEN

So bleibt das Zuhause warm und sicher

ins Takt geraten kann, das heißt, sie schaltet sich immer wieder ein und ab. Dadurch können verschiedene Bauteile schneller verschleifen, was die Lebensdauer der Wärmepumpe verkürzt. Für viele Nutzer noch gravierender ist allerdings der erhöhte Stromverbrauch der Wärmepumpe, der bei einer fehlerhaften Auslegung oft die Folge ist.

Zur korrekten Dimensionierung einer Wärmepumpe nutzen Experten ein genormtes Verfahren: Mit der Heizlastberechnung nach DIN EN 12831 lassen sich der Wärmebedarf beziehungsweise die Heizlast bestimmen.

Um einen schnellen Überblick zu erhalten, können allerdings auch Richtwerte hinzugezogen werden. Diese orientieren sich am Baujahr sowie an der Bauweise des Gebäudes und zeigen überschlägig, wie hoch der Gesamtwärmebedarf pro Kilowatt (kW) und Quadratmeter Wohnfläche ausfällt.

Haustyp	Wärmebedarf
Passivhaus	0,015 kW/m ²
Neubau nach Gebäudeenergiegesetz	0,04 kW/m ²
Neubau mit Standardwärmedämmung	0,06 kW/m ²
Teilsanierter Altbau mit Wärmedämmung	0,08 kW/m ²
Neubau ohne Wärmedämmung	0,08 kW/m ²
Altbau ohne Wärmedämmung	0,12 kW/m ²

Für die überschlägige Berechnung der Heizleistung dient folgende Faustformel, in der die spezifischen Werte zum Gesamtwärmebedarf mit der zu beheizenden Wohnfläche multipliziert werden:

$$\text{Wohnfläche [m}^2\text{]} \times \text{spezifischer Wärmebedarf [kW/m}^2\text{]} = \text{Gebäudewärmebedarf [kW]}$$

Beispiel: Ein teilsanierter Altbau weist eine zu beheizende Wohnfläche von 150 Quadratmetern auf:
 $150 \text{ m}^2 \times 0,08 \text{ kW/m}^2 = 12 \text{ kW}$

Ergebnis: Die Wärmepumpe muss eine Heizleistung von 12 kW aufbringen.

*Anna Katharina Fricke
Referentin Presse und Kommunikation*

Eine funktionstüchtige Heizung sorgt für ein warmes, behagliches Zuhause – und minimiert Sicherheitsrisiken. Damit die Anlage reibungslos läuft, ist eine regelmäßige fachgerechte Wartung empfehlenswert – das verlängert nicht nur die Lebensdauer der Heizung, sondern schon langfristig auch die Geldbörse.

Es ist ein Super-Gau für Eigentümer, aber auch für Mieter: Die Heizung läuft nicht mehr rund oder fällt ganz aus – im schlimmsten Fall, wenn es draußen klirrend kalt ist. Zwar können solche Probleme nie restlos ausgeschlossen werden, eine regelmäßige Wartung kann das Risiko für derlei Komplikationen jedoch deutlich senken. Denn durch die regelmäßige Überprüfung und Instandhaltung der Anlage können kleinere Probleme frühzeitig erkannt und behoben werden, bevor sie aufwendige und teure Reparaturen zur Folge haben. Wird eine Heizung hingegen nicht ordnungsgemäß gewartet, kann dies zu einem erhöhten Energieverbrauch führen, da sie härter arbeiten muss, um die gleiche Wärmemenge zu erzeugen. Das führt zu höheren Heizkosten und belastet zudem die Umwelt durch unnötigen Energieverbrauch.

Finanziell gesehen ist die Heizungswartung also eine Investition, die sich langfristig auszahlt. Aber auch Sicherheitsaspekte sind nicht zu vernachlässigen. Ungewartete Heizungen können Kohlenmonoxid-Lecks verursachen, die im Extremfall lebensgefährlich sind. Zudem kann es bei Gasheizungen zu Gaslecks kommen, die eine erhebliche Explosionsgefahr darstellen. Durch regelmäßige Inspektionen und Wartungsarbeiten lassen sich solche Risiken ebenfalls minimieren.

Regelmäßige Wartung

Wie häufig eine Heizung gewartet werden sollte, hängt von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem der Heizungsart und dem Alter des Systems. Allgemein empfiehlt es sich, die Anlage mindestens einmal jährlich warten zu lassen, idea-

erweise vor Beginn der Heizsaison im Herbst. Für ältere beziehungsweise stark beanspruchte Systeme oder solche, die schon anfällig für Probleme waren, kann eine halbjährliche Überprüfung sinnvoll sein.

Schritte zur Selbstwartung der Heizung

Zwar sollten Heizungen vom Fachmann gewartet werden, es gibt jedoch einige grundlegende Wartungsarbeiten des Systems, die Sie selbst durchführen können, um die Effizienz zu gewährleisten:

Visuelle Inspektion: Überprüfen Sie Ihre Heizung regelmäßig auf sichtbare Schäden oder Verschleißerscheinungen. Dazu zählen undichte Stellen, Korrosion oder ungewöhnliche Geräusche, die Sie wahrnehmen und die auf Probleme hinweisen könnten.

Reinigung der Heizkörper: Staub und Schmutz können die Wärmeabgabe der Heizkörper beeinträchtigen. Reinigen Sie daher die Heizkörper regelmäßig mit einem Staubsauger und einem feuchten Tuch.

Luft ablassen: Entlüften Sie die Heizkörper mindestens einmal im Jahr. Selbst kleine Luftblasen können die Effizienz erheblich beeinträchtigen. Ein Entlüftungsschlüssel und ein Auffangbehälter für austretendes Wasser sind hierfür ausreichend.

Überprüfung des Wasserdrucks: Der Wasserdruck in der Heizungsanlage sollte regelmäßig überprüft werden. Ein zu niedriger Druck kann die Heizleistung beeinträchtigen. Den für Ihre Heizung optimalen Druckbereich finden Sie in der Regel im Handbuch der Anlage.

Thermostat überprüfen: Stellen Sie sicher, dass das Thermostat ordnungsgemäß funktioniert und die gewünschte Temperatur korrekt eingestellt ist. Falls Ihr Thermostat programmierbar ist, überprüfen Sie, ob die programmierten Einstellungen aktuell noch passen.



Foto: Daniel Jędzura/stock.adobe.com

Filter reinigen oder ersetzen: Bei Heizungen, die mit Luftfiltern arbeiten, sollten die Filter regelmäßig gereinigt oder ersetzt werden. Verstopfte Filter reduzieren ebenfalls die Effizienz der Heizung und erhöhen den Energieverbrauch.

Regelmäßig Fachleute engagieren

Auch wenn viele Wartungsarbeiten selbst durchgeführt werden können, gibt es Situationen, in denen fachliche Expertise erforderlich ist. Einmal im Jahr ist es ratsam, mindestens eine professionelle Inspektion durchzuführen, um potenzielle Probleme frühzeitig zu erkennen und zu beheben. Auch wenn Sie feststellen, dass Ihre Heizung nicht richtig funktioniert oder ungewöhnliche Geräusche macht, sollten Sie einen Fachmann zu Rate ziehen. Versuchen Sie nicht, komplexe Reparaturen selbst durchzuführen, da dies zu weiteren Schäden oder sogar Sicherheitsrisiken führen kann. Ist Ihre Heizung älter als 15 Jahre, ist es an der Zeit, über einen Austausch nachzudenken, insbesondere wenn Probleme auftauchen. Ob eine Reparatur dann noch sinnvoll ist oder ob eine neue, energieeffizientere Heizung die bessere Wahl wäre, kann ein Profi am besten einschätzen.

*Astrid Zehbe
Referentin Presse & Kommunikation*



INTELLIGENTE HEIZKÖRPERTHERMOSTATE

Sparsam und komfortabel

Mit smarten Heizkörperthermostaten kann die Raumtemperatur effizient geregelt und Energie eingespart werden.

Immer mehr smarte Geräte ersetzen die herkömmlichen mechanischen Thermostate an Heizkörpern und bieten eine Reihe von erweiterten Funktionen. Intelligente Thermostate verfügen über eingebaute Sensoren, die die Raumtemperatur genau messen und den Wasserfluss durch den Heizkörper basierend auf den gemessenen Temperaturen und den voreingestellten Zieltemperaturen regeln. Benutzer können Zeitpläne festlegen, um die Heizkörper nur dann zu aktivieren, wenn sie tatsächlich benötigt werden, zum Beispiel morgens vor dem Aufstehen oder abends nach der Arbeit. Dies hilft, Energie zu sparen.

Smartphone-Integration

Viele intelligente Thermostate sind über Apps steuerbar, die sich auf Smartphones oder Tablets installieren lassen. So können Benutzer ihre Heizungen bequem aus der Ferne überwachen und anpassen.

Auch die „Fenster-auf-Erkennung“ ist eine häufige und nützliche Eigenschaft intelligenter Heizkörperthermostate. Diese Funktion erkennt, wenn ein Fenster geöffnet ist, und passt die Heizleistung entsprechend an, um Energieverschwendung zu vermeiden. Die Thermostate verwenden eingebaute Sensoren, um plötzliche Temperaturabfälle zu erkennen. Sobald ein Temperaturabfall eintritt, schaltet der Thermostat automatisch die Heizleistung des entsprechenden Heizkörpers aus oder reduziert sie erheblich. Dadurch wird verhindert, dass Wärme entweicht und unnötig Energie verbraucht wird.

Bei anderen Systemen erkennen Fensterkontakte das Öffnen und Schließen von Fenstern oder Türen und ermöglichen ein automatisches Absenken der Heizung.

Algorithmen und Geofencing

Die fortschrittlichsten Modelle verwenden Algorithmen, die das Heizverhalten der Nutzer analysieren und automatisch Anpassungen vornehmen, um den Energieverbrauch weiter zu optimieren.

Auch gibt es bereits Modelle, die das sogenannte Geofencing verwenden. Mit dieser Funktion kann der Thermostat erkennen, ob sich der Nutzer – basierend auf dem Standort des Smartphones – in der Nähe des Hauses befindet und die Heizung entsprechend an- oder ausschalten.

Integration mit Smarthome-Systemen

Intelligente Heizkörperthermostate lassen sich oft in umfassendere Smarthome-Systeme integrieren und können mit anderen Geräten wie intelligenten Lautsprechern, Beleuchtungsanlagen oder Sicherheitssystemen vernetzt werden.

Durch präzise Steuerung und Anpassung der Heizzeiten kann der Energieverbrauch erheblich reduziert werden. Eine gleichmäßigere Temperaturregelung und die Möglichkeit, die Heizung aus der Ferne zu steuern, erhöhen dabei den Komfort für die Bewohner.

*Anna Katharina Fricke
Referentin Presse und Kommunikation*

Eine Bodenbildung der Kaufpreise?

von Matthias zu Eicken, Haus und Grund



auch von Kapitalanlegern stark nachgefragt werden, was die Preise nach oben treibt. Der preissenkende Effekt des Zinsanstiegs hat flächendeckend Auswirkungen, aber der Bedarf in sogenannten Schwarmstädten – also Metropolen wie Berlin, Hamburg und München mit einer Nettozuwanderung an jungen Menschen – bleibt hoch, was die Preise dort stützt.

Einflüsse auf die Preisstabilisierung

Gestiegene Tariflöhne und die daraus resultierende bessere Erreichbarkeit von Immobilien haben zur Stabilisierung der Preise

Die neueste Untersuchung des Analysehauses Empirica zeigt eine Stabilisierung der Immobilienpreise in Deutschland. Die dynamischen Veränderungen der letzten Jahre scheinen sich zu verlangsamen, aber Unterschiede je nach Region und Segment bleiben bestehen.

Während die Preise in einigen Bereichen Stabilität zeigen, sind in anderen nach wie vor signifikante Schwankungen zu beobachten. Dies ist auf eine Vielzahl von Faktoren zurückzuführen, darunter gestiegene Tariflöhne und sich ändernde Markterwartungen.

Unterschiedliche Trends je nach Segment und Region

Ein einheitlicher Trend ist derzeit schwer zu erkennen. In einigen Stadtregionen steigen die Preise für Neubauten weiterhin, während sie in ländlichen Gebieten stagnieren oder sogar leicht zurückgehen. Eigentumswohnungen verzeichnen tendenziell größere Preissteigerungen als Ein- und Zweifamilienhäuser. Die Preise für Eigentumswohnungen steigen deutschlandweit um 0,4 Prozent im Vergleich zum Vorquartal und um 1,9 Prozent zum Vorjahr. Ein- und Zweifamilienhäuser verteuern sich seit fast zwei Jahren wieder minimal um 0,3 Prozent im Vergleich zum Vorquartal und liegen im Vorjahresvergleich bundesweit nur noch 1,5 Prozent niedriger.

Dass Eigentumswohnungen tendenziell größere Preissteigerungen verzeichnen, liegt unter anderem daran, dass sie sowohl von Selbstnutzern als

se beigetragen. Hinzu kommt, dass bei sinkenden Preisen die Kaufzurückhaltung groß war. Mit dem sich abzeichnenden Einbruch im Wohnungsbau und steigenden Mieten ändern sich nun die Markterwartungen. Die Vorteile eines Immobilienkaufs werden wieder stärker wahrgenommen.

Die neue degressive Abschreibung wirkt ebenfalls preistreibend, insbesondere im Neubaubereich, und wird hauptsächlich für Eigentumswohnungen in Anspruch genommen. Diese steuerlichen Vorteile machen den Neubau attraktiver und stützen die Preise in diesem Segment.

Energieeffizienz als Preisfaktor

Außerdem stellen die Empirica-Analysten fest, dass die Energieeffizienz einer Immobilie einen wesentlichen Einfluss auf deren Marktpreis hat. Während Immobilien der höchsten Energieeffizienzklasse mit einem Aufschlag von 412 Euro je Quadratmeter bewertet werden, erfahren Immobilien der niedrigsten Klasse einen Abschlag von 333 Euro je Quadratmeter. Interessanterweise zeigen die Daten, dass sich die Zuschläge und Abschläge über die letzten Jahre immer weiter ausdifferenziert haben. So haben sich beispielsweise die Zuschläge für die Klasse A seit 2018 verdoppelt.

Online-Rechtsberatung: Mehr schlecht als recht

von Anna Katharina Fricke, Haus und Grund

Rechtsberatung aus dem Netz ist schnell verfügbar – aber nicht immer gut. Die Stiftung Warentest hat fünf Plattformen für Online-Rechtsberatung und zwei Online-Kanzleien unter die Lupe genommen – mit durchwachsenen Ergebnissen.

Wer rechtlichen Ärger hat, etwa mit dem Mieter, braucht oft schnell professionellen Rat. Da liegt es nahe, im Internet nach Soforthilfe zu suchen. Die Stiftung Warentest hat in ihrer Zeitschrift „Finanztest“ (Ausgabe 7/2024) anhand von klassischen Fällen geprüft, wie gut das funktioniert.



Bei der Untersuchung hat Finanztest fünf Modellfälle aus verschiedenen Rechtsgebieten wie Miet- und Arbeitsrecht entwickelt und auf den Internetseiten von fünf Vermittlungsportalen sowie zwei Online-Kanzleien eingegeben. Zum einen ging es dabei um die Qualität der Antworten, zum anderen standen Aspekte wie die Nutzerfreundlichkeit, Datenschutzbestimmungen und Kosten auf dem Prüfstand.

Ernüchterndes Ergebnis

Den juristischen Rat gibt es zwar in der Regel schnell und bequem, die Ergebnisse fielen aber teils ernüchternd aus: „Die Rechtsberatung per Mausclick hat uns nicht überzeugt. Jeder Anbieter für Online-Rechtsberatung leistete sich mindestens einen Aussetzer bei den Antworten auf unsere Modellfälle“, resümiert die Rechtsexpertin Eugénie Zobel von Stiftung Warentest. „Zum Teil erhielten wir haarsträubende Ratschläge.“ Auch bei den Preisen ergab sich ein sehr durchwachsenes Bild: Sie reichten von 5 Euro bis knapp 290 Euro.

Geeigneten Rechtsbeistand für den Einzelfall finden

Weiterhin rät die Expertin: Wer Hilfe bei einem juristischen Problem benötigt, sollte zunächst kostenlose Alternativen zur Online-Beratung versuchen. „Als erste Maßnahme kann die Recherche

im Internet nach aktuell geltenden Regeln und Gerichtsurteilen durchaus hilfreich sein“, so Zobel. Ergäbe sich kein eindeutiges Bild, könnten Vereine, Verbraucherzentralen oder Schlichtungsstellen weiterhelfen. Entscheidend sei, dass Nutzerinnen und Nutzer einen geeigneten Rechtsbeistand für ihren individuellen Einzelfall finden.

Kompetente und kostenlose Rechtsberatung im Ortsverein

Gut, wenn man dann Mitglied bei einem Haus & Grund-Verein ist. Ob Mietrecht, Betriebskostenrecht, Wohnungseigentumsrecht, Baurecht oder Erbrecht: In den Haus & Grund-Vereinen steht Ihnen für jedes dieser Rechtsgebiete ein Experte zur Seite – und das für einen festen jährlichen Mitgliedsbeitrag statt für einzelne Beratungshonorare. Kurzum: In der Regel ist die Rechtsberatung bei Haus & Grund für alle Mitglieder kostenlos. Nur in Einzelfällen können – je nach Aufwand und Umfang der erforderlichen Beratung – Kosten entstehen.

An advertisement for 'Seidler PHYSIO THERAPIE' with the tagline 'Gesundheit im Gleichgewicht'. The ad lists services: Galileo® Trainingstherapie (Muskel- und Knochenaufbau, Fitness- und Koordination), Manuelle Therapie, Krankengymnastik (Klassische, Triggerpunkt-, Fußreflexzonen-Massagen, Manuelle Lymphdrainage, KG ZNS - nach Bobath und PNF), and Hausbesuche - Termine für Berufstätige. It includes a photo of a woman on a treadmill and a photo of a therapy room. Contact information: Frohnau - Nähe Zeltlinger Platz, Markgrafenstr. 66 Ecke Mehringer Str., www.physio-in-frohnau.de, Tel. 401 30 51. There is also a wheelchair accessibility symbol and a 'P' parking symbol.

Kehr- und Überprüfungsordnung: Höhere Gebühren und Vertreterregelungen geplant

von Corinna Kodim, Haus und Grund

Die neuen Heizungsregelungen des seit Anfang des Jahres geltenden Gebäudeenergiegesetzes (GEG) ziehen weitere Anpassungen bei den Gebührentatbeständen der Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO) nach sich. Außerdem sollen sich zukünftig die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger vertreten lassen können. Dafür soll wiederum das Schornsteinfegerhandwerkergesetz (SchfHwG) geändert werden.

Die Änderungen der KÜO und des SchfHwG werden derzeit in zwei getrennten Verfahren behandelt. Sie wurden vom Bundestag bisher noch nicht beschlossen. Haus & Grund setzt sich dabei für mehr Entlastungen bei den Schornsteinfegerpflichten für Eigentümer ein. Die geplanten Änderungen im Überblick:

Erhöhung des für die Gebührensätze maßgeblichen Arbeitswerts

Die Gebühren für sämtliche hoheitlichen Aufgaben der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger werden in der KÜO geregelt. Der für die Höhe der Gebühren maßgebliche Arbeitswert wurde zuletzt 2020 auf 1,20 Euro angehoben. Er soll nunmehr zur Sicherung der Nachbesetzung von Fachkräften auf 1,40 Euro erhöht werden. Im Durchschnitt werden sich dadurch die Kosten für Feuerstättenschau und Feuerstättenbescheid um 17 Prozent verteuern. Die Erhöhung liegt aber damit unter der Verbraucherpreisentwicklung von 19,4 Prozent für den gleichen Zeitraum.

Bevollmächtigte Schornsteinfeger sollen sich zukünftig vertreten lassen können

Der gegenwärtige Fachkräftemangel trifft auch die Schornsteinfegerbranche. Um den drohenden Engpässen bei der Besetzung der Kehrbezirke zu begegnen, soll die Möglichkeit der Vertretung des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers durch einen angestellten Schornsteinfegermeister im SchfHwG eingeführt werden. Die dadurch erforderliche Folgeanpassung in der KÜO führt jedoch zu keiner neuen Gebühr. Der Vertreter hat jedoch wie der Bevollmächtigte den Termin der Feuerstättenschau spätestens fünf Werktage vor der Durchführung anzukündigen und muss namentlich benannt werden.

Klarstellungen und Anpassungen bei einigen Gebührentatbeständen

Die Überprüfung der mit der jüngsten GEG-Novelle neu geschaffenen Pflichten zum Einbau erneuerbarer Heizungen sollen nunmehr detailliert in der Anlage 3 der KÜO geregelt werden. Dabei sollen nicht nur die Prüfpflichten und jeweiligen Gebühren en détail ergänzt, sondern auch noch mit zusätzlichen Zuschlägen und Strafgebühren bei Verstoß versehen werden. Durch die ohnehin schon intransparente Gesetzgebung des GEG werden Eigentümer damit noch zusätzlich bestraft.

Kommentar von Corinna Kodim, Geschäftsführerin Energie, Umwelt, Technik



Foto: Jens Oellersmann

„Durch immer mehr neue hoheitliche Aufgaben der Schornsteinfeger und laufende Preisanpassungen kennen die Schornsteinfegerkosten seit Jahren nur den einen Weg nach oben. Zum Ausgleich der Mehrkosten werden für Bürgerinnen und Bürger hingegen keinerlei entlastende Regelungen getroffen. Dabei bieten sowohl das SchfHwG als

auch die Gebührenordnung (KÜO) genug Potenzial für Vereinfachungen und Erleichterungen bei allen Beteiligten. Die Verlängerung der Fristen für die Feuerstättenschauen von derzeit im Durchschnitt alle 3,5 Jahre auf 5 Jahre würde beispielsweise nicht nur das Problem der fehlenden Kapazitäten bei den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegern lösen, sondern gleichzeitig auch Eigentümer und Mieter bei den Kosten entlasten.“

BREIHDOLDT
RECHTSANWÄLTE

- IHRE IMMOBILIE
- UNSERE KOMPETENZ
- IHR RECHT

www.breiholdt-legal.de

Mit Wilhelm Lehmann durch das Jahr Ein literarisch-künstlerisch-botanischer Streifzug

September Die Goldrute (*Solidago virgaurea*)



„Braunsamenhauptig ist indessen die Goldrute geworden.“
Bukolisches Tagebuch, 20. September 1928

Die Tage werden nun spürbar kürzer, und die Herbst-Tag- undnachtgleiche rückt heran. Nur noch wenige Pflanzen blühen und bieten späten Insekten Nahrung. Die anderen haben schon längst das wachsende Leben in ihrem Innern ruhiggestellt und durch holzige Samenschalen geschützt. Auch bei der Goldrute sind nun fast alle Blüten schon abgefallen, und der im August noch prächtig goldene Blütenstand hat sich in einen Schopf brauner Früchte verwandelt, die nun unter silbernen Haarschirmen zum Abflug bereit stehen.

Diese Verwandlung des goldgelben Blütenstands in ein „braunsämiges Haupt“ wurde durch das Hormon Abscisinsäure ausgelöst, das in Antwort auf das langsame Austrocknen der welkenden Blätter entsteht und alle Lebensvorgänge langsam herunterfährt, so dass der neuentstandene Embryo während seiner Reise mit dem Wind vor Schaden geschützt wird, bis er,

nach Landung und Winterschlaf, im nächsten Frühjahr sein neues, eigenes, Leben beginnt.

Die heimische Goldrute kommt in vielen Unterarten über ganz Eurasien hinweg vor, von Finnland bis zum Mittelmeer, von den Meeresküsten bis jenseits der Baumgrenze in den Alpen. Wie häufig bei solch erfolgreichen Pflanzen, verlässt sie sich nicht ausschließlich auf eine Fortpflanzung durch Samen, sondern bildet unterirdische Ausläufer, aus denen sie immer wieder von neuem austreiben kann. Wo sie sich einmal niedergelassen hat, ist sie also nicht so leicht zu vertreiben. Das kann durchaus auch Schwierigkeiten schaffen – vor allem bei der im 17. Jahrhundert als Zierpflanze von Kanada nach Frankreich eingeführten Kanadischen Goldrute, die, wie so viele Pflanzen aus Nordamerika, größer, schneller und fortpflanzungsstärker auftritt als ihre europäische Verwandte. Fast unaufhaltsam breitet sie sich in ganz Europa aus und ist für den Naturschutz zu einem wirklichen Problem geworden.

Es sei jedoch nicht verschwiegen, dass beide Arten der Goldrute für Bienen und Menschen auch von Nutzen sind. Schon der lateinische Name *Solidago* (von *solidare*, festigen, heilen) deutet darauf hin. Aufgrund ihrer harntreibenden Wirkung wird sie gegen Blasenleiden eingesetzt – eine Praxis, die schon im 13. Jahrhundert durch den spanischen Arzt Arnald de Villanueva beschrieben wurde. Im Mittelalter war sie bei uns als Heydnisch Wundkraut bekannt – der Versuch, sie in St. Petrus-Stab-Kraut umzutauften und so christlich einzugemeinden, scheiterte kläglich. Wenn man einen Sud aus Goldrute schüttelt, bildet sich Schaum – dies geht auf sogenannte Saponine (Seifenstoffe) zurück, die auch für die harntreibende Wirkung verantwortlich gemacht werden. Neben dem Einsatz als Heilpflanze wurde die Pflanze auch für andere Zwecke genutzt: ein in den Blüten angereichertes Flavonoid (wörtlich „Blondstoff“) namens Virgaureosid lässt sich hervorragend zum Färben von Stoffen einsetzen. (Peter Nick, KIT)

Ein ganzes Jahr lang, beginnend im April, stellen wir jeden Monat eine andere Pflanze vor, so wie sie ein Dichter, ein bildender Künstler und ein Biologe sieht. Wilhelm Lehmann (1882-1968), ein bedeutender Lyriker des 20. Jahrhunderts, machte zwischen 1927 und 1932 auf seinen Wanderungen durch die Ostseelandschaft um Eckernförde vielfältige Naturbeobachtungen und Reflexionen, die später unter dem Titel „Bukolisches Tagebuch“ in Buchform erschienen (bei Matthes & Seitz, Berlin 2002, ISBN 978-3-7518-0116-4, € 12,40). Damit ist Lehmann ein früherer Vertreter bzw. Vorläufer des heute auch in Deutschland populärer werdenden „nature writing“. Lehmann malt mit Worten und hebt dabei weniger die wissenschaftlichen Details als vielmehr die typischen, wesenhaften Merkmale der Pflanze hervor - in einer präzisen, gleichzeitig anschaulichen Sprache. Wilhelm Lehmann war ein enger Freund Oskar Loerkes. Wir greifen ein Projekt auf, das 2017 in Eckernförde mit Hilfe der Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft entstanden ist.

Wilhelm Lehmann: Sommergedichte

Unberühmter Ort

Septemberpause, da schweigt der Wind
Unter hohem Himmel, bei Hafergebind,
Chronist, memorier
Geschwindes Jetzt, veränderliches Hier.

Den unberühmten Ort
Bemerkte kein schallendes Wort.
Nie hat er Charlemagne gesehen,
Auch keine Schlacht ist ihm geschehn.

Die Hecken tapeziert der Harlekin mit Flügelseide.
Sie stünde Kaiser Karl wie Hermelin zum Kleide.
Der Apfel bleibt liegen, wohin er fiel.
Den Sand des Weges schlitzt ein Bauernwagen.
Die Stare sammeln sich. Sie halten Konzil.
Hör zu, Chronist, schreib mit, was sie sagen.

GW 1, S. 215

Erstmals gedruckt 1952; Vgl. zur Entstehung Lehmanns Schiller-Preisrede „Dichtung errungene Gegenwart“ (1959) in GW 6, S. 325f.: „Die heimische Landschaft breitet sich in starken Gegensätzen hin. Hochliegende, karge Heidestrecken, Sandboden, Geest; im Westen tiefgelagertes Weideland, die Marsch, in unabsehbar zum Meer hin verdämmernder Weite; im Osten mit schönsten Buchenwaldstücken bestandene wellige Moränenlandschaft. Ich wandere über einen solchen Moränenrücken. Die Dörfer liegen weit verstreut. Man wird in die lyrische Zeitlosigkeit der Vorgeschichte gezogen. Streift die Hand die Wegehecken, scheucht sie die mit ausgebreiteten Flügeln angeklammerten Stachelbeerspanner auf, die, schwarz-weiß-gelb gefleckt, bajazzfarben, auch Harlekin heißen. [...] An die Stelle der Geschichte tritt der Mythos als der erzählerische Ausdruck unserer Erde. Ohne ihn wäre sie fassungslos. Als charakteristische, immer wiederholte, menschlich verständliche Situation meldet er sich, zeitlose Gegenwart, überall in meiner Dichtung an.“

Vgl. Wilhelm Lehmann. Ein Lesebuch. Ausgewählte Lyrik und Prosa. Herausgegeben von Uwe Pörksen, Jutta Johannsen und Heinrich Detering. Göttingen: Wallstein Verlag 2011, S.110 ff.



KUNST trifft
HAND werk

14. & 15. September | 11 - 18 Uhr
Kunst Genuss in Frohnau
Wiltinger Straße | 13465 Berlin

KUNSTHAND
BERLIN

www.kunsthand-berlin.de
 @ kunsthand_berlin
 f kunsthandberlin

Private Windkraft: Eine Investition in die Zukunft

von Astrid Zehbe, Haus und Grund

Foto: Robert Poorten/stock.adobe.com



Private Windkraftnutzung

Die Idee, private Windkraft zur Stromerzeugung zu nutzen, entspringt oft dem Wunsch nach Unabhängigkeit von den großen Energieversorgern. Auch finanzielle Aspekte spielen eine Rolle: Wer seinen Strom selbst produziert, kann langfristig Kosten sparen.

Optionen für private Windkraft

Private Windkraftanlagen haben ihre Wurzeln bereits im frühen 20. Jahrhundert. Die Entwicklung dieser Technologie verlief parallel zur Entstehung und Weiterentwicklung der großen Windkraftanlagen, die wir heute in Windparks sehen. Seit den 2000er-Jahren haben private Windkraftanlagen einen erheblichen Aufschwung erlebt. Technologische Verbesserungen, sinkende Produktionskosten und ein verstärktes Bewusstsein für die Notwendigkeit von nachhaltigen Energielösungen haben dazu geführt, dass immer mehr Menschen in private Windkraftanlagen investieren. Heute gibt es eine Vielzahl von Modellen, die für unterschiedliche Bedürfnisse und Standortbedingungen geeignet sind. Generell unterscheidet man zwischen Horizontalachsen- und Vertikalachsen-Windkraftanlagen.

Horizontalachsen-Windkraftanlagen (HAWT): Diese Anlagen ähneln den großen Windrädern, die man von Windparks kennt. Die Rotorblätter sind so konstruiert, dass sie bei Windströmung Auftrieb erzeugen, ähnlich wie die Tragflächen eines Flugzeugs. Dieser Auftrieb führt dazu, dass sich die Rotorblätter drehen. Diese Bewegung wird über die Nabe und die Hauptachse auf den Generator in der Gondel übertragen, der die kinetische Energie des Windes in elektrische Energie umwandelt. Horizontalachsen-Windkraftanlagen sind leistungsstark und effizient, benötigen jedoch ausreichend Platz und eine freie Fläche, damit der Wind ungehindert auf die Rotorblätter treffen kann. Für Grundstücke in dicht bebauten Gegenden sind sie darum weniger geeignet, zumal man hier die örtlichen Vorgaben einer Anlage in dieser Höhe beachten muss. Viele Bundesländer erlauben allerdings Windturbinen bis 10 Meter Höhe ohne Genehmigung.

Vertikalachsen-Windkraftanlagen (VAWT): Auch hier fangen die Rotorblätter den Wind ein und beginnen dann, sich um die vertikale Achse zu drehen. Die Drehbewegung der Achse wird auf den Generator übertragen, der die kinetische Energie in elektrische Energie umwandelt. VAWT-Modelle sind kompakter und eignen sich auch für den Einsatz in städtischen Gebieten oder auf Dächern. Sie

In Zeiten steigender Energiekosten und wachsendem Umweltbewusstsein suchen immer mehr Menschen nach Möglichkeiten, ihre Stromversorgung selbst in die Hand zu nehmen. Eine interessante, aber noch eher unbekannt Option stellt dabei die Nutzung von privater Windkraft dar. Was im Großen längst etabliert ist, kann auch im Kleinen eine mitunter lohnenswerte Möglichkeit der nachhaltigen Stromproduktion sein. Private Windkraftanlagen bieten nicht nur die Chance, die eigenen Energiekosten zu senken, sondern auch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

STEPHAN MERKLE - SANITÄRTECHNIK	
Installateurmeister	
Benekendorffstraße 50	BÄDER
13469 Berlin	GASANLAGEN
(Waidmannslust)	HEIZUNGEN
Tel. 401 34 33 / 401 78 55	ERNEUERUNGEN
Fax 401 20 11	REPARATUREN

sind unempfindlicher gegenüber Turbulenzen und benötigen weniger Platz, bieten jedoch oft weniger Effizienz als ihre horizontalen Pendanten.

Kosten einer privaten Windkraftanlage

Die Anschaffungskosten für private Windkraftanlagen variieren stark je nach Typ und Leistung. Kleinere Vertikalachsen-Anlagen sind bereits ab etwa 3.000 bis 5.000 Euro zu haben. Größere Horizontalachsen-Modelle können hingegen schnell 10.000 Euro und mehr kosten. Zusätzlich zum reinen Anschaffungspreis müssen auch die Installationskosten berücksichtigt werden, die je nach Aufwand und Standort variieren können. Inklusive Montage und Inbetriebnahme sollte man bei kleineren Anlagen mit Gesamtkosten von 6.000 bis 10.000 Euro rechnen, bei größeren Anlagen können es auch 15.000 Euro oder mehr sein.

Anschaffung einer Windkraftanlage

Ob sich die Anschaffung einer privaten Windkraftanlage lohnt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Entscheidend sind vor allem der Standort, die lokale durchschnittliche Windgeschwindigkeit und der eigene Stromverbrauch. Hier ein Rechenbeispiel: Angenommen, eine Familie entscheidet sich für eine Horizontalachsen-Windkraftanlage mit einer Leistung von 5 Kilowatt, wie sie die meisten Anlagen bieten. Diese kann je nach Lage zwischen 2.500 und 10.000 Kilowattstunden (kWh) Strom pro Jahr erzeugen. Die Kosten für Anschaffung und Installation betragen insgesamt 15.000 Euro. Vorausgesetzt, es gelingt, 4.000 kWh Strom pro Jahr zu generieren: Bei einem aktuellen Strompreis von 30 Cent pro kWh ergäbe sich dann eine jährliche Einsparung von 1.200 Euro (4.000 kWh x 0,30 Euro/kWh). Somit würde sich die Investition nach etwa 12,5 Jahren amortisieren (15.000 Euro / 1.200 Euro pro Jahr) - vorausgesetzt der Strom kann tatsächlich auch immer gleich verbraucht werden. Andernfalls könnte die Familie von staatlichen Förderungen in Form einer Einspeisevergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz profitieren, die die Amortisationszeit verkürzen würden. Darüber hinaus gibt es regionale Fördertöpfe.

Fernseh-Krohn

TV-Video-HiFi Verkauf & Reparaturen Kabel-TV Sat.anlagen eigene Werkstatt

Minheimer Str. 31 Berlin-Frohnau



4041961 nach wie vor...

Entspanntes Sehen und perfekter Schutz.

Brillengläser für Homeoffice,
Schule, Arbeit und Freizeit.



Jetzt Termin
vereinbaren für
eine individuelle
Beratung.



Vermeiden Sie digitalen Sehstress mit der richtigen Brillenglaslösung für Ihren Tätigkeitsbereich. Mit einem zusätzlichen Blaulichtfilter schützen Sie Ihre Augen. Wir zeigen Ihnen, wie das funktioniert.



BRILLEN · CONTACTLUNSEN
BERLIN-FROHNAU

hauptstadtoptiker

Ludolfingerplatz 9
Telefon: 030 - 401 28 30
www.decker-optic.de





www.bein-malerei.de

**Heinz Bein Malereibetrieb
GmbH & Co. KG**
Hohefeldstraße 41
13467 Berlin

Tel.: 030 / 407 79 80
Fax: 030 / 407 79 880
E-Mail: info@bein-kg.de

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtungen
Wärmedämmverbundsysteme
Bodenbeschichtungen
Dekorative Maltechniken
Betoninstandsetzung
Anti Graffiti-Schutz
Beschriftungen
Gerüstbau



SEIT 1931

IMMER FÜR SIE DA



ELCH-APOTHEKE

Apotheker Dr. Christian Belgardt
Ludolfingerplatz 2 - 13465 Berlin-Frohnau
Tel 030-406328-91 · Fax 030-406328-92
info@elch-apotheke-frohnau.de · www.elch-apotheke-frohnau.de

Rechtsschutzversicherung: Schäden durch Bauarbeiten

Nach Bauarbeiten auf dem Nachbargrundstück ist das Haus eines Eigentümers nicht mehr bewohnbar. Der klagt – und kann einen Schadenersatz erstreiten.

Uwe H. ist Mitglied in einem Ortsverein von Haus & Grund und Eigentümer eines Zweiparteienhauses. Die Wohnung im Erdgeschoss bewohnt er mit seiner Familie. Auf dem Nachbargrundstück werden wegen Baumängeln umfangreiche Rück- und Neubauarbeiten durchgeführt. Diese wirken sich auch auf das Grundstück von Uwe H. aus – mit drastischen Folgen: In den Hauswänden bilden sich Risse, teilweise lassen sich Türen und Fenster in den Wohnungen nicht mehr richtig schließen. Zwischenzeitlich droht sogar Einsturzgefahr. Das Haus ist in diesem Zustand nicht mehr bewohnbar.

Teure Reparaturarbeiten notwendig

Ersatzweise kommt Uwe H. mit seiner Familie im Haus seines Schwagers unter, während die Mieter der Wohnung im Obergeschoss in eine kleinere Eigentumswohnung von Uwe H. umziehen. Die Reparatur der entstandenen Schäden erfordert eine teure Baugrundverstärkung. Ein Sachverständiger ermittelt die Reparaturkosten und den finanziellen Schaden,

der durch den Ausfall der Miete entstanden ist. Uwe H. klagt diese Kosten vor Gericht ein.

Einigung vor Gericht

Da es sich um ein älteres Gebäude handelt, ist die Beweislage schwierig. Es kann nicht nachgewiesen werden, dass sämtliche Schäden durch die Bauarbeiten auf dem Nachbargrundstück entstanden sind. Deshalb einigen sich die Parteien schließlich vor Gericht darauf, dass die Gegenseite zwei Drittel der eingeklagten Kosten an Uwe H. zu zahlen hat.

ROLAND Rechtsschutz übernimmt die vom Kläger anteilig zu tragenden Gerichts- und Rechtsanwaltskosten. Uwe H. muss allerdings die vereinbarte Selbstbeteiligung zahlen. Mit den Rechtsschutzlösungen für Eigentümer und Vermieter der ROLAND Rechtsschutz-Versicherung können Sie Ihre Interessen im Streitfall umfassend absichern. Als Haus & Grund-Mitglied erhalten Sie attraktive Vorteile beim Abschluss einer ROLAND Rechtsschutzversicherung.

Haben Sie dazu Fragen? Das ROLAND Service-Team steht Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0221 – 82 77 23 33 zur Verfügung.



Vitanas

Jetzt informieren:
☎ (030) 406 39 - 101

LIEBEVOLLE UND QUALIFIZIERTE PFLEGE

- Langzeitversorgung in allen Pflegegraden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Wohngruppen für Menschen mit Demenz
- Geräumige und komfortable Zimmer
- Eigene Möbel können gerne mitgebracht werden
- Gestalten Sie unseren schönen Garten mit
- Ein Friseur kommt auf Wunsch ins Haus
- Abwechslungsreiches Freizeitprogramm

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Vitanas Senioren Centrum Frohnau
Welfenallee 37-43 | 13465 Berlin
☎ (030) 406 39 -101 | www.vitanas.de/frohnau

Energieräuber ...

kennen Sie genug.

Wir liefern Energie.
Versprochen.



Heizöl Diesel Strom Gas

BHM Beyer **Energiehandel GmbH**

Gewerbestraße 21
16540 Hohen Neuendorf
Gebührenfrei: 0800 / 2100 400

Ihr MALEREIBETRIEB in FROHNAU

Drbohlav

- Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierungen
- Vollwärmeschutz



Hofjägerallee 19 • 13465 Berlin
Tel.: 4 01 71 45 • Fax : 40 63 20 59

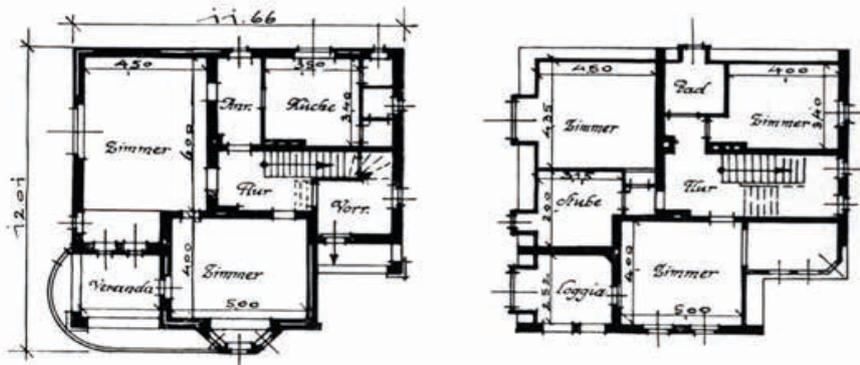
Frohnau: Damals und heute

Ansichten der Gartenstadt im Spiegel der Zeit



Projektiertes Landhaus Nr. 9

Baukosten 25000 Mark



Grundriß zu oben abgebildetem Landhaus

Reichliche Boden- und Kellerräume. Zentralheizung

Aus der Werbebroschüre der Berliner Terrain Centrale findet sich auch dieser Gebäudetyp, der auf einer freien Parzelle in Frohnau nach den Wünschen der Käufer errichtet werden konnte.

Die Abbildung wurde der Broschüre "Frohnau (Mark)" entnommen.



Repräsentativ und gleichzeitig privat zu wohnen, vor dieser Aufgabe stand der Architekt und Regierungsbaumeister *Fritz Fenker* als er dieses Haus 1924 für einen Industriekaufmann *Im Amseltal* plante. In seiner konservativen Bauweise erinnert dieses Haus eher an Bauten des 19. Jahrhunderts mit expressionistischen Einflüssen. Durch den kompakten Grundriss und das hohe Mansardwalmdach bot dieses Haus den Bauherren ausreichend Platz.

Text und Foto: Christoph Plachy

Rechtsberatung: RA Kai-Peter Breiholdt,
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

19. September 2024
10. und 31. Oktober 2024

jeweils um 18:30 Uhr in der Geschäftsstelle im
Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6, 13465 Berlin

Telefonische Erstberatung:
Rechtsanwalt Kai-Peter Breiholdt
Tel. 030/201 44 840

Immobilienberatung: Dirk Wohltorf
Tel. 030.401 33 46, immobilien@wohltorf.com

Bauberatung: Dierk Mumm
Tel. 030.40 10 91 88, dierk-mumm@t-online.de

Steuerberatung:
AVIS Steuerberatungsgesellschaft mbH
Berliner Str. 70, 13467 Berlin
Tel. 030.880 97 80, kanzlei@avis-team.de



Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Grundbesitzer-Verein Frohnau

Haus & Grund ist mit rund 900.000 Mitgliedern der mit Abstand größte Vertreter der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer in Deutschland. Den Zentralverband mit Sitz in Berlin tragen 22 Landesverbände und über 900 Ortsvereine. Die privaten Immobilieneigentümer verfügen über 80,6 Prozent aller Wohnungen in Deutschland. Sie bieten 66 Prozent der Mietwohnungen und knapp 30 Prozent aller Sozialwohnungen an.

**Grundbesitzer-Verein der
Gartenstadt Berlin-Frohnau e.V.**

Geschäftsstelle: Zeltinger Straße 6, 13465 Berlin, Tel. 030.280 82 10
office@gbv-frohnau.de, www.gbv-frohnau.de
Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 10:00 bis -13:00 Uhr

1. Vorsitzender: Kai-Peter Breiholdt (k.breiholdt@gbv-frohnau.de)
2. Vorsitzender: Christoph Plachy (c.plachy@gbv-frohnau.de)
Beisitzer: Kerstin Mueschenich (k.mueschenich@gbv-frohnau.de)
Thomas Lindemann (t.lindemann@gbv-frohnau.de)
Kassenprüfer: Prof. Dr. Heyer, Frau Beyl

Jahresbeitrag ab 2024:
90,00€ (zzgl. 19,20 € (Inland) bzw. 44,40 € (Ausland) bei Postzustellung)
Postbank Berlin: DE23 1001 0010 0081 6881 06
Deutsche Bank: DE61 1007 0024 0815 0070 00

Redaktionsschluss: 22. September 2024

Die Gartenstadt ist in folgenden Geschäften erhältlich:
sichtwechsel, Zeltinger Platz 9
Wohltorf-Immobilien, Ludolfingerplatz 1a,
Augenoptiker Decker, Ludolfingerplatz 9,

Impressum „Die Gartenstadt“

Mitteilungsblatt des Grundbesitzer-Vereins der Gartenstadt Berlin-Frohnau e.V.
Herausgeber: Grundbesitzer-Verein der Gartenstadt Berlin-Frohnau e.V.,
Zeltinger Straße 6, 13465 Berlin Tel. 030/280 82 10, Fax 97 00 56 50, E-Mail: office@gbv-frohnau.de
Verantwortlich: Kai-Peter Breiholdt
Layout: Christoph Plachy, Titelbild: Abb.: Im Amseltal
Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, auch unverlangte Beiträge, Leserbriefe bzw. Fotos zu veröffentlichen bzw. zu kürzen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und nur unter Angabe des Quellenverzeichnisses.

Dienstleistungen und Geschäfte

Augenoptik

sichtwechsel® Inh. Till-Eric Dietzler, Augenoptikermeister, Zeltinger Platz 9, 13465 Berlin
Tel. 030.401 03 567, frohnau@sichtwechsel-berlin.de, www.sichtwechsel-berlin.de

decker-optic® Inh. Andreas Heinrich, Ludolfingerplatz 9, 13465 Berlin
Tel. 030.401 28 30, info@decker-optic.de, www.decker-optic.de

Dachdecker-Betriebe und Baustoffhandel

Dachdeckerei Heinemann GmbH, Schloßstr. 32, 13467 Berlin-Hermsdorf
Büro: Landsberger Straße 141, 12623 Berlin, Tel. 030.404 31 40,
Fax 030.405 78 852, Mobil 0174.186 94 76

Dachdeckerei Mann GmbH, Holzstraße 15, 13359 Berlin
Tel. 030.499 88 9-0, Fax 030.499 88 9-30

Gerhard Borchert Baustoff-Fachhandel GmbH
Seidelstraße 31, 13509 Berlin, Tel. 030.435 604 -0

Fernsehen-Rundfunk

Fernseh-Krohn, Inh. Jens Prillwitz, Fernseh-, Rundfunk- und Elektro-Geräte
Kabelanschlüsse, Sat-Anlagen, Reparatur-Eildienst, Eigene Werkstatt
Minheimer Straße 31, 13465 Berlin-Frohnau, Tel. 030. 404 19 61

Strom, Gas, Heizöl, Diesel

BHM-Energiehandel GmbH, Gewerbestraße 21, 16540 Hohen Neuendorf
Tel. 0800.500 5011 (gebührenfrei)

Sanitäre Anlagen

Stephan Merkle, Sanitärtechnik, Benekendorffstraße 50
13469 Berlin-Waidmannslust, Tel. 030.401 34 33

Malerarbeiten

Drbohlav Malereibetrieb, sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenbeläge, Fassadenrenovierung, Vollwärmeschutz, Hofjägerallee 19, 13465 Berlin, Tel. 030.401 71 45

Heinz Bein Malereibetrieb GmbH & Co. KG, Maler- und Tapezierarbeiten, Betonsanierung, Vollwärmeschutz, Fassaden-Anstriche, und -Putze, Gerüstbau, Beschriftungen, Hohefeldstraße 41, 13467 Berlin-Hermsdorf
Tel. 030.407 79 80, Fax 030.407 79 880, E-Mail: info@bein-kg.de

Raumausstattemeister Dekorateur

Raumausstattung Malmström, Polstermöbelaufbereitung, Auslegware, Dekorationsanfertigung, Sonnenschutz, Gardinenwaschservice,
Karmeliterweg 4, 13465 Berlin, Tel. 030.401 021 22



Borchert
DACH + FASSADE
Baustoff - Fachhandel

... seit
70 Jahren

Der Baufachmarkt für Handwerker und Bauherren

Filiale Berlin-Tegel:
13507 Berlin
Seidelstraße 31
Tel. 030 / 435 604 - 0

Filiale Velten:
16727 Velten
Berliner Straße 5
Tel. 03304 / 39 56 - 0

 6x in Berlin + Brandenburg

Wir sind als Groß- und Einzelhändler Ihr Fachmarkt für:

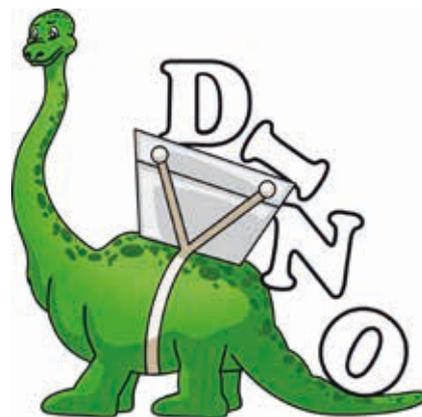
- Tondachdachziegel
- Holzbau
- Betondachsteine
- **VELUX** Fenster
- Metalldächer
- Dämmstoffe
- Dachbahnen
- Werkzeuge
- Dachrinnen
- Arbeitskleidung
- Bauelemente
- Gala-Baustoffe

www.borchert-berlin.de

info@borchert-berlin.de

DINO

Containerdienst



Container von 1 cbm bis 40 cbm

Containerdienst

- 1cbm bis 40 cbm Container
- Selbstlader
- Sonderabfallentsorgung
- Schüttgütertransport

Papiertonnen

für Privat und Gewerbe
120, 240 und 1.100 Liter Tonnen



Gewerbeabfalltonnen
240 und 1.100 Liter Tonnen

Recyclinghof Wittenau Abfallannahme

Berlin Nord Wittenau

Mirastr. 35, 13509 Berlin, nahe Holzhauser Str.

Montag bis Freitag von 07:00 bis 17:00 Uhr, Samstag von 09:30 bis 13:30 Uhr

Tel 030/430 94 03

Fax 030/461 61 66

info@dino-container.de



Mirastr. 35

13509 Berlin

www.dino-container.de